

Zur Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 24. September 2020 stellt der Klub der sozialdemokratischen Bezirksrätiinnen und Bezirksräte nachstehenden

Antrag

betreffend die

Verordnung der Freundgasse als Wohnstraße

Die zuständige MA 46 möge überprüfen, ob und unter welchen Voraussetzungen die Freundgasse als Wohnstraße eingerichtet werden kann und möge die Ergebnisse der Frau Bezirksvorsteherin zur weiteren Beratung in der Verkehrs- und Planungskommission übermitteln.

Begründung

Die Freundgasse ist für das Wiedner Straßennetz von untergeordneter Bedeutung und wird fast ausschließlich von AnrainerInnen und BesucherInnen zum Zwecke des Zu- und Abfahrens verwendet. Sie ist derzeit als Nebenstraße verkehrsberuhigt und weist eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30kmh auf. Die Einrichtung einer Wohnstraße würde zu einer weiteren Verkehrsberuhigung beitragen und zudem FußgängerInnen das legale Begehen der Fahrbahn erlauben.